

PRESSEMITTEILUNG

Basilea schliesst Lizenzvereinbarung mit Pfizer über Antimykotikum Cresemba® (Isavuconazol) für Europa, Russland, die Türkei und Israel

- **Basilea erhält CHF 70 Mio. Abschlagszahlung und hat Anspruch auf weitere Meilensteinzahlungen von bis zu USD 427 Mio. sowie umsatzabhängige Lizenzgebühren im zweistelligen Prozentbereich**
- **Basilea fokussiert sich weiterhin auf den Abschluss zusätzlicher Partnerschaften für die Vermarktung ihrer Antiinfektiva Cresemba und Zevtera in wichtigen Märkten weltweit**
- **Basilea evaluiert potenzielle Partnerschaften zur weiteren Verstärkung ihres Forschungs- und Entwicklungsportfolios im Bereich Antiinfektiva und Onkologie**

Basel, 14. Juni 2017 – Basilea Pharmaceutica AG (SIX: BSLN) gab heute bekannt, dass Basilea Pharmaceutica International AG eine Lizenzvereinbarung mit Pfizer Inc. (NYSE: PFE) über Basileas im Markt eingeführtes Antimykotikum Cresemba (Isavuconazol) abgeschlossen hat, das zur Behandlung von lebensbedrohlichen Schimmelpilzinfektionen eingesetzt wird. Pfizer erhält das Recht, Isavuconazol herzustellen und das Medikament exklusiv in Europa (mit Ausnahme der nordischen Länder), Russland, der Türkei und Israel zu vertreiben.

Gemäss der Vereinbarung erhält Basilea eine Abschlagszahlung von CHF 70 Mio. und hat bei Erreichen definierter regulatorischer und kommerzieller Meilensteine Anspruch auf weitere Zahlungen in Höhe von bis zu USD 427 Mio. Darüber hinaus erhält Basilea Lizenzgebühren (Royalties) im Mittzehner-Prozentbereich auf die von Pfizer in ihrem Territorium erzielten Umsätze.

„Cresemba ist ein gut differenziertes Medikament, das den hohen medizinischen Bedarf von Patienten adressiert, die an invasiven Schimmelpilzinfektionen erkrankt sind. Dies zeigt sich sowohl im erfolgreichen Markteintritt in den USA als auch in der soliden Performance in bedeutenden europäischen Märkten, in denen Basilea das Produkt eingeführt hat und derzeit vermarktet“, sagte Ronald Scott, Chief Executive Officer von Basilea. „Pfizer ist eines der weltweit führenden pharmazeutischen Unternehmen im Antiinfektivabereich und verfügt über eine lange Erfolgsgeschichte bei der Vermarktung von Antimykotika. Durch die Zusammenarbeit mit Pfizer können wir den Wert dieses bedeutenden Assets in einer wichtigen Region der Welt weiter optimieren. Durch die Transaktion erhält Basilea zusätzliche finanzielle Flexibilität, um gezielt Transaktionen zu verfolgen, mit denen sich die zwei auf die Überwindung von Resistenzen fokussierten Säulen unseres Portfolios stärken lassen: Antiinfektiva und Onkologie. Basilea stellt so erneut ihre Fähigkeit unter Beweis, innovative Transaktionen abzuschliessen, welche den Wert unseres Unternehmens für Aktionäre optimieren.“

„Die Ergänzung von Pfizers breitem Antimykotika-Portfolio durch Cresemba unterstreicht unser Engagement, Patienten, die zunehmend anfällig für lebensbedrohliche Pilzinfektionen sind, innovative Behandlungsoptionen zur Verfügung zu stellen“, sagte Richard Blackburn, Global President von Pfizer Europe, Africa/Middle East and Biosimilars. „Wir sind überzeugt, dass wir dank unserer globalen Präsenz und grossem Wissen über Infektionskrankheiten in der Lage sind, einen

bedeutenden Beitrag zur Adressierung dieses ungedeckten medizinischen Bedarfs leisten können."

David Veitch, Chief Commercial Officer von Basilea, ergänzte: "Hiermit haben wir nun in den meisten der wichtigen Märkte auf der Welt Partnerschaften für Cresemba etabliert. An Vereinbarungen für die verbleibenden Schlüsselmärkte arbeiten wir derzeit. In Bezug auf unser Antibiotikum Zevtera fokussieren wir uns derzeit darauf, potenzielle Partnerschaften für Europa zu evaluieren sowie darauf, in den nächsten Monaten die für eine Marktzulassung in den USA notwendigen klinischen Phase-3-Studien zu starten. Die USA sind der kommerziell wichtigste Markt für patentgeschützte Spital-Antibiotika weltweit."

Die Vereinbarung unterliegt der üblichen behördlichen Genehmigung. Vorbehaltlich des Abschlusses (Closing) der Transaktion erwartet Basilea eine Verbesserung des finanziellen Ausblicks für das Geschäftsjahr 2017, mit einem verringerten Betriebsaufwand, nach erwarteten BARDA-Erstattungen, von durchschnittlich rund CHF 9-10 Mio. pro Monat, und einem durchschnittlichen Betriebsverlust von rund CHF 2-3 Mio. pro Monat. Ab Closing werden Cresemba-Umsätze von Pfizer verbucht. Unter Berücksichtigung der Zusammenarbeit mit Pfizer rechnet Basilea in diesem Jahr mit Gesamtumsätzen aus Produktverkäufen in Höhe von rund CHF 11 Mio. Der Ergebnisbeitrag der Transaktion durch Ertragsrealisierung und Royalties wird im Geschäftsjahr 2017 auf rund CHF 6 Mio. geschätzt. Diese Schätzungen sind in Abhängigkeit vom Zeitpunkt der behördlichen Genehmigung der Transaktion gegebenenfalls anzupassen.

Über Cresemba (Isavuconazol)

Isavuconazol ist ein i. v. und oral verabreichbares Antimykotikum aus der Wirkstoffklasse der Azole und die aktive Wirksubstanz des Prodrugs Isavuconazoniumsulfat. In Europa erhielt Isavuconazol eine Zulassung für die Behandlung von erwachsenen Patienten mit invasiver Aspergillose und für die Behandlung von erwachsenen Patienten mit Mucormykose, für die Amphotericin B unangemessen ist.¹Das Medikament ist in den Vereinigten Staaten zugelassen für Patienten ab 18 Jahren bei der Behandlung von invasiver Aspergillose und invasiver Mukormykose.²Isavuconazol hat Orphan-Drugs-Status für die zugelassenen Indikationen in Europa und den USA. Basilea vertreibt Isavuconazol unter dem Markennamen Cresemba in Deutschland, Italien, Grossbritannien, Frankreich und Österreich. In den Vereinigten Staaten wird Cresemba von Basileas Lizenznehmer Astellas Pharma US vertrieben. Ausserhalb den USA und der EU ist Isavuconazol nicht für kommerzielle Zwecke zugelassen. Die europäische Zulassung gilt in allen 28 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie in Island, Liechtenstein und Norwegen.

Telefonkonferenz

Basilea Pharmaceutica AG lädt am Donnerstag, 15. Juni 2017, um 16:00 Uhr (MESZ) zu einer Telefonkonferenz ein, um den Inhalt dieser Pressemitteilung zu besprechen.

Die Einwahlnummern sind:

+41 (0) 58 310 5000 (Europa und ROW)
+1 (1) 631 570 5613 (USA)
+44 (0) 203 059 5862 (UK)

Eine Aufzeichnung wird eine Stunde nach der Telefonkonferenz zur Verfügung gestellt und kann bis Montag, 19. Juni 2017, um 18:00 Uhr (MESZ) abgerufen werden.

Teilnehmer, die sich die Aufzeichnung anhören möchten, wählen:

+41 (0) 91 612 4330 (Europa und ROW)

+1 (1) 866 416 2558 (USA)

+44 (0) 207 108 6233 (UK)

und werden gebeten, die ID 18624 gefolgt vom # Zeichen einzugeben.

Über Basilea

Basilea Pharmaceutica AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von Antibiotika, Antimykotika und Medikamenten zur Krebstherapie spezialisiert hat. Basileas Therapeutika zielen dabei auf die medizinische Herausforderung der zunehmenden Resistenzen gegen bzw. das Nicht-Ansprechen auf derzeitige Behandlungsmöglichkeiten ab. Mittels der integrierten Forschungs-, Entwicklungsaktivitäten und Vermarktungsaktivitäten der Tochtergesellschaft Basilea Pharmaceutica International AG erforscht, entwickelt und vermarktet das Unternehmen innovative Medikamente, um den medizinischen Bedarf von Patienten zu adressieren, die an schweren und potenziell lebensbedrohlichen Krankheiten leiden. Basilea Pharmaceutica AG hat ihren Hauptsitz in Basel, Schweiz, und ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (SIX: BSLN). Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Unternehmens-Website www.basilea.com.

Über Pfizer / Pfizer Anti-Infectives

Working together for a healthier world®

At Pfizer, we apply science and our global resources to bring therapies to people that extend and significantly improve their lives. We strive to set the standard for quality, safety and value in the discovery, development and manufacture of health care products. Our global portfolio includes medicines and vaccines as well as many of the world's best-known consumer health care products. Every day, Pfizer colleagues work across developed and emerging markets to advance wellness, prevention, treatments and cures that challenge the most feared diseases of our time. Consistent with our responsibility as one of the world's premier innovative biopharmaceutical companies, we collaborate with health care providers, governments and local communities to support and expand access to reliable, affordable health care around the world. For more than 150 years, we have worked to make a difference for all who rely on us. We routinely post information that may be important to investors on our website at www.pfizer.com. In addition, to learn more, please visit us on www.pfizer.com and follow us on Twitter at @Pfizer and @PfizerNews, [LinkedIn](#), [YouTube](#) and like us on Facebook at [Facebook.com/Pfizer](https://www.facebook.com/Pfizer).

Ausschlussklausel

Diese Mitteilung enthält explizit oder implizit gewisse zukunftsgerichtete Aussagen betreffend Basilea Pharmaceutica AG und ihrer Geschäftsaktivitäten. Solche Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Lage, die Leistungen oder Errungenschaften der Basilea Pharmaceutica AG wesentlich von denjenigen Angaben abweichen können, die aus den zukunftsgerichteten Aussagen hervorgehen. Diese Mitteilung ist mit dem heutigen Datum versehen. Basilea Pharmaceutica AG übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen im Falle von neuen Informationen, zukünftigen Geschehnissen oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Peer Nils Schröder, PhD
Head of Corporate Communications & Investor Relations
+41 61 606 1102
media_relations@basilea.com
investor_relations@basilea.com

Diese Pressemitteilung ist unter www.basilea.com abrufbar.

Quellenangaben

- 1 European Public Assessment Report (EPAR) Cresemba: <http://www.ema.europa.eu>
[Zugriff: 14. Juni 2017]
- 2 Cresemba [US prescribing information](#) [Zugriff: 14. Juni 2017]